



Der Börsenbrief für die gewinnbringende, charttechnisch orientierte Anlage weltweit

Liebe Leserinnen und Leser,

da sich die Lage in Japan zumindest nicht dramatisch verschlechtert hat, setzten die Märkte ihre Erholung in dieser Woche fort. Vor allem in den USA befinden sich Dow Jones & Co. auf dem besten Weg zu neuen Jahreshochs. Dabei scheint der Markt eine Verbesserung der eigenen konjunkturellen Verfassung bereits vorwegzunehmen. Und das, obwohl sich die Stimmung unter den Verbrauchern im März deutlich verschlechtert hat. So sank der von der Universität Michigan berechnete Index der Verbraucherstimmung in den USA im März 2011 nach den Ergebnissen der zweiten Umfrage auf 67,5 und damit auf den niedrigsten Wert seit November 2009. Ausschlaggebend war hierfür ein kräftiger Rückgang der Erwartungskomponente. Der vom Forschungsinstitut Conference Board ermittelte Index des Verbrauchervertrauens für März 2011 bestätigte die Entwicklung, denn er verzeichnete ebenfalls einen Rückgang gegenüber dem Vormonat von 72,0 auf 63,4, wofür wiederum stark zurückgegangenen Erwartungen verantwortlich waren. Die Anzeichen für eine Besserung der Lage am Arbeitsmarkt, wo die Arbeitslosenquote mit 8,8% auf das niedrigste Niveau seit März 2009 sank, scheint von den Verbrauchern bisher noch mit Skepsis betrachtet zu werden. Für einen nachhaltigen wirtschaftlichen Aufschwung ist eine Zunahme des Konsums durch die Verbraucher jedoch grundlegende Voraussetzung, immerhin macht der Privatkonsum mehr als zwei Drittel des Bruttoinlandsprodukts der USA aus.

Herzlichst
Ihre ChartTrader-Redaktion

Für unsere neuen Abonnenten

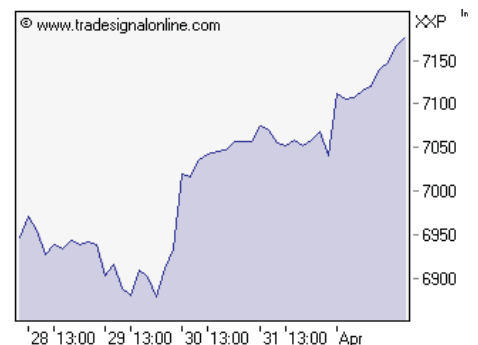
Der ChartTrader erscheint mit einer festen Kernaussage am Wochenende sowie unter der Woche anlassbezogen. Der ChartTrader ist ein Börsenbrief für Anleger, die gezielt gewinnbringende Anlagechancen weltweit mittels charttechnisch orientierter Handelssystematik wahrnehmen wollen. Zweck der Handelsanregungen ist es, dem Anleger Handelsideen zu vermitteln, die er individuell und selektiv umsetzen kann, falls sie zu seiner Handelsstrategie passen und seiner Erwartungshaltung entsprechen. Der Handel mit Wertpapieren und insbesondere derivativen Finanzinstrumenten birgt hohe Risiken, insbesondere bei unprofessionellem Risikomanagement. Lesen Sie hierzu auch die Risikohinweise. Das Abonnement gilt für 52 Wochen und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Bezugsende schriftlich gekündigt wird.

Märkte im Wochenverlauf

Index	Stand 01.04.11	Stand 25.03.11	+/-
DAX	7.179,81	6.946,36	+3,36%
Dow Jones	12.376,72	12.220,59	+1,28%
Nikkei 225	9.708,39	9.536,13	+1,81%
Bund-Future	121,00	121,78	-0,64%
EUR/USD	1,4231	1,4090	+1,00%
USD/JPY	84,0500	81,3400	+3,33%
Brent	118,20	116,02	+1,88%
Gold	1.424,90	1.436,00	-0,77%

Markt im Fokus

DAX



Inhaltsübersicht

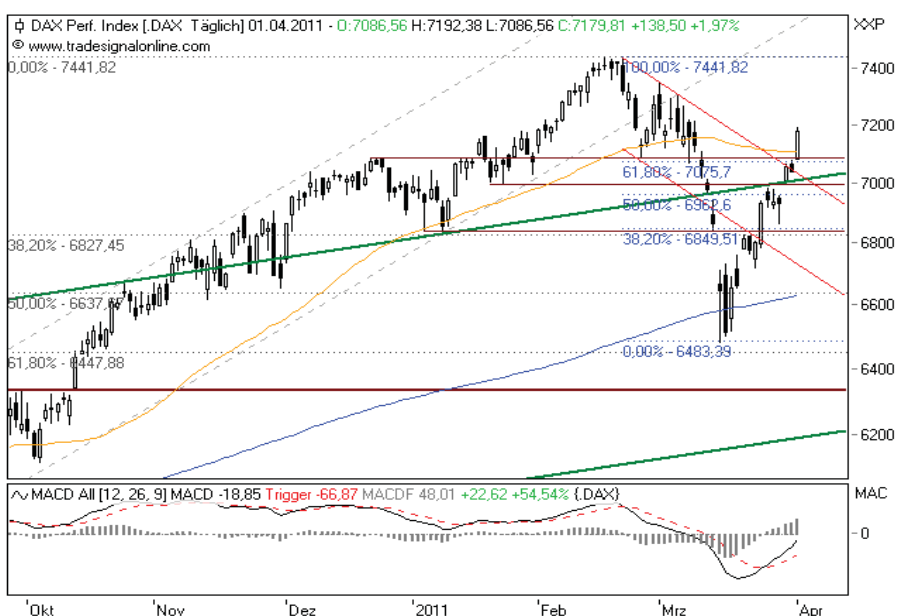
Editorial	1
ChartCheck - I Aktienmärkte	2-3
- I Devisen- und Anleihenmärkte	4
- I Rohstoffmärkte	5
- I Einzelwerte	6-7
Musterdepot	8-9
Rückblick, Impressum	10



EURO STOXX 50

Der EURO STOXX 50 sorgte zum Wochenende für eine Wende zum Besseren, denn er überwand den kurzfristigen Abwärtstrend und stieg über das Zwischentief bei 2.930 Punkten sowie das bei 2.940 Punkten verlaufende 61,8%-Fibonacci-Retracement an. Nachdem diese markanten Widerstände geknackt wurden, kann der Index nun relativ zügig in Richtung 3.041 Punkte zulegen, um anschließend das Hoch bei 3.077 Zählern anzugehen. Unterstützung findet der Index bei 2.930/2.926 und 2.922 Punkten.

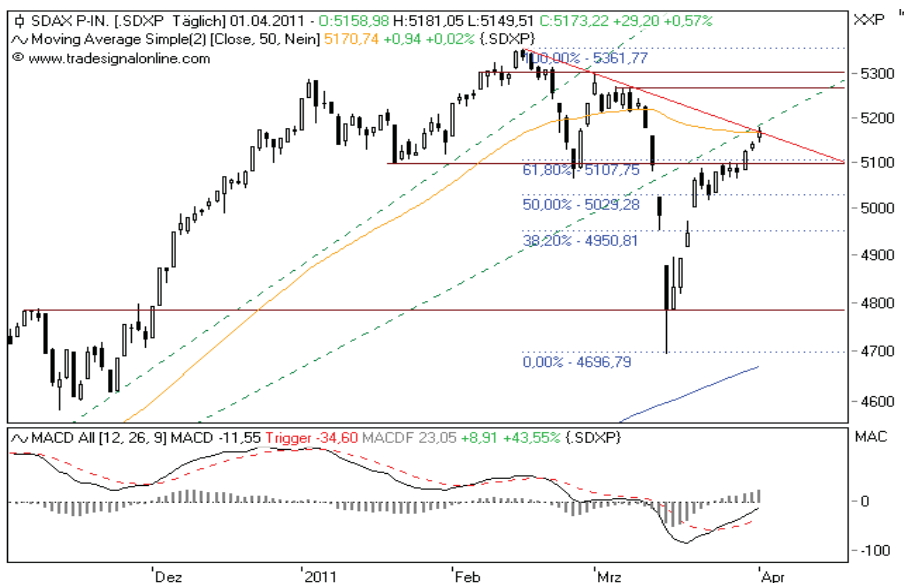
Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	DB3NB1	2.470 Pkt.	open end	5,46 €	5,47 €	5,42	Scotch



DAX

Am Freitag durchbrach der DAX mit dem Widerstandsbereich zwischen 7.076 und 7.110 Zählern eine Schlüsselstelle. Dort verläuft neben dem 61,8%-Fibonacci-Retracement und dem Zwischentief vom 24. Februar 2011 auch die 50-Tage-Linie. Zudem wurde mit dem Anstieg vom Freitag der Ausbruch über den kurzfristigen Abwärtstrend bestätigt und die Korrektur beendet, sodass nun ein neues Jahreshoch über 7.442 Punkten auf dem Plan steht. Unter 6.867 Zähler darf der DAX jedoch nicht mehr fallen.

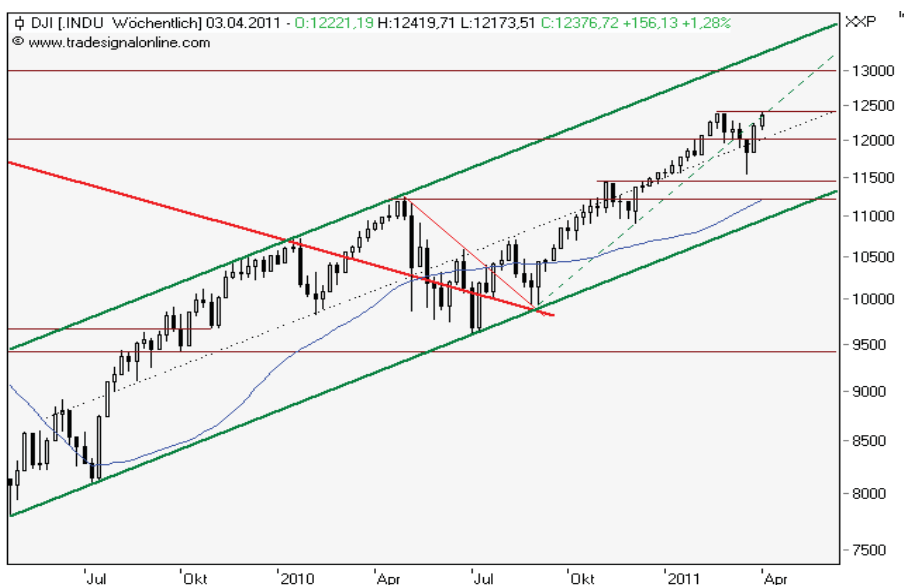
Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	BN6MPA	6.176 Pkt.	open end	11,22 €	11,23 €	6,43	Scotch



SDAX

Der SDAX hat sich von seiner Korrektur erholt und über dem Vorgängertief bei 5.068 Punkten eingehakt. Ein Anstieg über den kurzfristigen Abwärtstrend bei 5.166 Punkten eröffnet dem Index unmittelbares Anschlusspotenzial bis zu den Widerständen bei 5.274/5.303 Zählern. Da diese jedoch von untergeordneter Bedeutung sind, bleibt auch hier ein neues Jahreshoch über 5.362 Punkten das Ziel für die kommenden Wochen. Unterstützung findet der SDAX bei 5.100 Punkten.

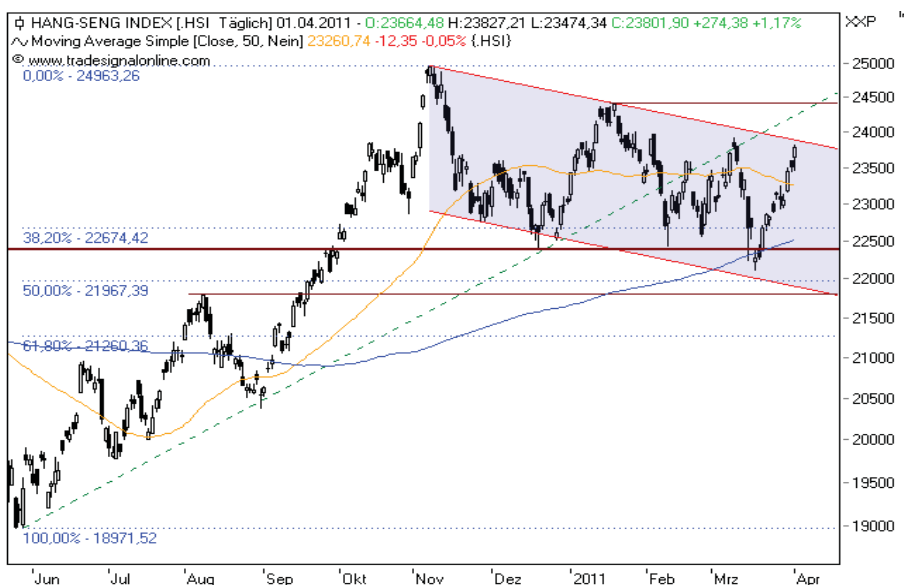
Art	WKN	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Indexzertifikat	HVOSDX	open end	5,17 €	5,19 €	-	Scoach



Dow Jones

Der Dow Jones hat die Korrektur vom März schneller als erwartet aufgeholt und trifft nun mit dem ehemaligen mittelfristigen Aufwärtstrend auf Widerstand. Dieser verläuft in den kommenden Wochen bei 12.460 Punkten. Zuvor wartet mit dem Jahreshoch bei 12.391 Punkten ein weiterer Widerstand. Doch erst ein Anstieg über den alten Aufwärtstrend verschafft dem Dow Jones Aufwärtspotenzial in Richtung 13.000 Punkte. Unterstützung bieten 12.171/12.174 Zähler.

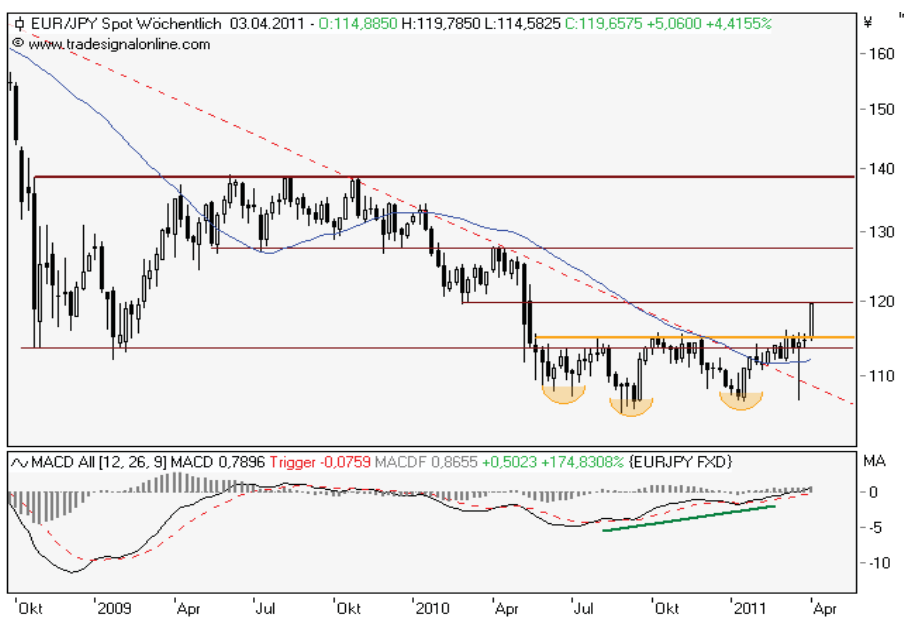
Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	CM7BN7	10.328 Pkt.	open end	16,14 €	16,19 €	5,43	Scoach
Short	DB7B57	14.310 Pkt.	open end	1,55 €	1,56 €	5,64	Scoach



Hang Seng

Beim Hang Seng kam es nur zu einem kurzfristigen Abgleiten unter die 200-Tage-Linie. Anschließend setzte auch hier eine kräftige Erholung ein. Gelingt dem Index der Ausbruch über den bei 23.893 Punkten verlaufenden mittelfristigen Abwärtstrend, hellt sich das Bild deutlich auf. Der Hang Seng kann seine Aufwärtsbewegung dann mindestens bis 26.000 Punkte fortsetzen. Scheitert ein erster Ausbruchversuch, bietet die 50-Tage-Linie bei 23.261 Punkten Unterstützung.

Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	BCIDX3	21.000 Pkt.	open end	3,67 €	3,71 €	5,80	Scoach
Short	BCIA5A	26.300 Pkt.	open end	3,84 €	3,88 €	5,54	Scoach



EUR/JPY

Der Rebreak des Euro unter den Abwärtstrend gegenüber dem Yen war der Katastrophe in Japan geschuldet und wurde schnell wieder ausgeglichen. Diese Woche durchbrach der Euro nun nachhaltig den Widerstand bei 115,0000 japanischen Yen, womit die untere Trendwende als vollendet anzusehen ist. Nachdem der Euro gleich bis zum nächsten Widerstand bei 119,67000 japanischen Yen vorgestoßen ist, sollte es kurzfristig zu einer Verschnaufpause kommen. Anschließend bilden 127,9400 japanische Yen das nächste Etappenziel.

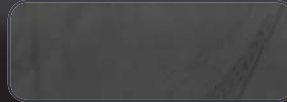
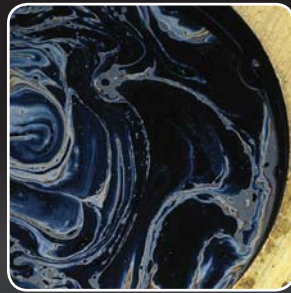
Art WKN Knock-out Laufzeit Geld Brief Hebel Börse
Long TB6AIF 111,2566 JPY open end 792 € 796 € 12,55 Scoach



EUR/USD

Der Euro bewegte sich in den vergangenen beiden Wochen knapp unter dem Zwischenhoch vom November 2010 bei 1,4282 und dem Abwärtstrend bei 1,4301 US-Dollar seitwärts. Dabei kann es zu Wochenbeginn durchaus zu einem Rücksetzer auf die Unterstützungen bei 1,3860/1,3755 US-Dollar kommen. Gelingt anschließend der entscheidende Sprung über den Abwärtstrend, würde dies mittelfristig Potenzial bis 1,6000 US-Dollar eröffnen. Den nötigen Impuls könnte die EZB-Sitzung am Donnerstag liefern.

Art WKN Knock-out Laufzeit Geld Brief Hebel Börse
Long VTIH3U 1,351 USD open end 6,44 € 6,45 € 15,60 Scoach
Short TBIVCM 1,499 USD open end 6,55 € 6,58 € 15,31 Scoach



■ Palladium

Im Zuge der Korrektur erreichte Palladium den Aufwärtstrend bei 660,47 US-Dollar nicht ganz, sondern drehte bei 684,00 US-Dollar nach oben. Nachdem sich das Edelmetall wieder über der Unterstützung bei 726,00 US-Dollar einhaken konnte, sollte sich die Erholung zunächst bis zum letzten Zwischenhoch bei 860,55 US-Dollar fortsetzen. Bei einem Ausbruch über diese Barriere kann der Aufwärtstrend bis 1.080 US-Dollar andauern. Scheitert Palladium bei 860,55 US-Dollar, ist von einem Rücksetzer auf 726,00/731,00 US-Dollar auszugehen.

Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	BN654Q	621,05 USD	open end	12,76 €	12,86 €	4,27	Scoach
Short	BN70TF	917,35 USD	open end	13,47 €	13,57 €	4,05	Scoach



■ Silber

Silber hat unser Kursziel von 37,00 US-Dollar inzwischen erreicht. Kurzfristig besteht nach der jüngsten Konsolidierung noch Potenzial für eine Kür im Sinne eines Anstiegs bis zu der bei 39,15 US-Dollar verlaufenden 216,8%-Fibonacci-Extension der Korrektur vom Jahresanfang. Angesichts der dann zu erwartenden stark überkauften Verfassung sowohl auf Tages- als auch auf Wochenbasis ist Silber in diesem Bereich anfällig für eine erneute Konsolidierung oder Korrektur. Stopps auf 35,85 US-Dollar anheben.

Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	SGI3LY	30,29 USD	open end	6,23 €	6,25 €	4,27	Scoach
Short	CG5542	44,60 USD	open end	6,56 €	6,58 €	4,03	Scoach



Air Berlin

Seit Ende März 2009 bewegt sich Air Berlin in einer Range zwischen 4,50 und 2,90 Euro seitwärts. Aktuell notiert die Aktie wieder im Bereich der unteren Range-Begrenzung. Kurzfristig orientierte Trader können daher auf einen neuen Aufwärtsswing auf 4,05/4,50 Euro spekulieren. Mit einem engen Stopp knapp unterhalb des Tiefs von 2,90 Euro ergibt sich ein gutes Chance-Risiko-Verhältnis.

Trade-Box

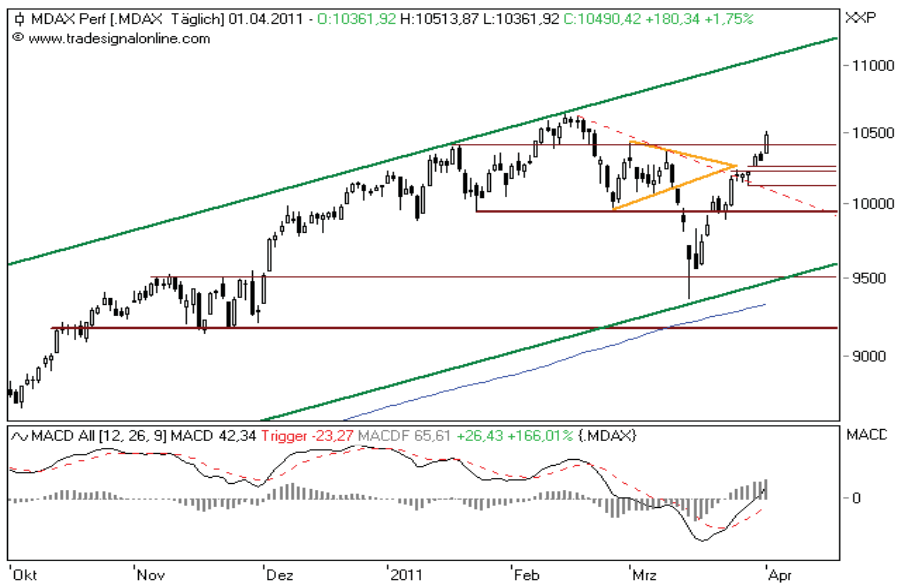
WKN:	AB1000	Richtung:	Long				
Kurs:	3,13 €	C/R-Relation:	3,29				
Ziel:	4,05 €	Chance:	+29,39%				
Stopp:	2,85 €	Risiko:	-8,95%				
Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	CM7LEE	2,79 EUR	open end	0,72 €	0,82 €	4,36	Scotch



Douglas

Der letzte Aufwärtssimpuls führte die Aktie von 33,11 Euro auf 43,36 Euro. Dort setzte im Dezember eine Korrektur ein, während der Douglas einen bullischen Keil ausbildete. Nachdem sich in den letzten Wochen dessen untere Begrenzung sowie per Wochenschlusskurs die 200-Tage-Linie und das 50%-Retracement als Unterstützungen bewährten, stehen die Chancen für eine bullische Auflösung des Keils durch einen Ausbruch über 38,75 Euro und mit Ziel 43,46 Euro sehr gut. Stopps um 36,90 Euro setzen.

Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	DB6VAX	32,20 EUR	open end	0,93 €	0,95 €	4,15	Scotch



■ MDAX

Der MDAX hat die Widerstände bei 9.872, 9.966 und 9.993 Zählern zügig überwunden und mit dem Ausbruch über den kurzfristigen Abwärtstrend die Mitte Februar begonnene Korrektur beendet. Als nächste Herausforderung wartet nun das Jahreshoch bei 10.636 Zählern auf den Index, darüber hinaus gewährt die obere Begrenzung des Trendkanals aktuell Potenzial bis 11.081 Punkten. Unterstützungen verlaufen im Bereich von 10.420 Punkten sowie bei 10.229 und 10.265 Punkten.

Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	CG3K20	8.900 Pkt.	open end	1,69 €	1,71 €	6,21	Scoach



■ Grammer

Grammer hat zu Wochenbeginn mit 19,75 Euro ein neues Jahreshoch markiert. Da die Aktie dieses Niveau jedoch noch nicht halten konnte, kam es zu einem Pullback auf den mittelfristigen Abwärtstrend, der sich nun als Unterstützung erwies. Kommende Woche gilt es, den Widerstand bei 19,70 Euro nachhaltig zu überwinden, um bis zum Trendbruchkursziel bei 22,15 Euro vorzustoßen. Nach dem Pullback bieten sich Stopps unterhalb des Abwärtstrends bei 17,75 Euro an.

Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	TB8RVJ	12,48 EUR	open end	7,56 €	7,80 €	2,53	Scoach



■ Symrise

Nachdem Symrise Ende Februar unter die 200-Tage-Linie fiel, traf die Aktie bei 18,44 Euro auf Unterstützung durch die untere Kanalbegrenzung. Einem unteren Fehlausbruch folgte eine dynamische Gegenbewegung und der Sprung zurück über die 200-Tage-Linie. Da per Wochenschlusskurs zudem der Ausbruch über den mittelfristigen Abwärtstrend bei 21,37 Euro gelang, kann sich der übergeordnete Aufwärtstrend nun über 22,64/23,12 Euro bis 24,00 Euro fortsetzen.

Art	WKN	Knock-out	Laufzeit	Geld	Brief	Hebel	Börse
Long	TB9VP4	17,99 EUR	open end	4,42 €	4,62 €	4,85	Scoach

Musterdepot

Wert/Name	WKN/ Kürzel	Kauf- kurs	Kauf- datum	Stop- Loss	Kurs aktuell	Stück- zahl	+/-
RDX (EUR) IZ	DB6GMP	17,69 €	28.02.11	16,90 €	18,39 €	789	+3,96%
EUR/AUD ETC	A1EKOQ	47,41 €	16.03.11	45,80 €	46,00 €	310	-2,97%
DAXglobal BRIC	AOMU3U	49,38 €	28.03.11	44,50 €	51,06 €	209	+3,40%

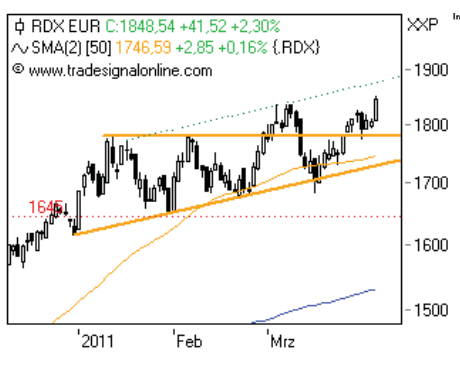
■ Kommentar

Sowohl der RDX als auch der DAX-global BRIC Index konnten in dieser Woche zulegen, sodass die Positionen aktuell moderat im Plus liegen.

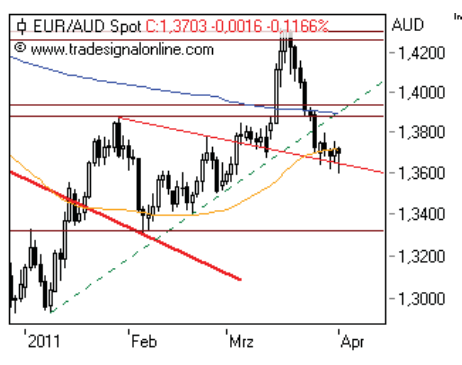
Der Euro reizt gegenüber dem australischen Dollar weiterhin sein maximales Rückschlagpotenzial aus, konnte sich per Wochenschlusskurs aber über dem kurzfristigen Abwärtstrend halten. Dennoch steht die Position nahe am Stop-Loss.

Um das Depot weiter auszubauen, wollen wir Douglas und Air Berlin neu aufnehmen.

RDX (EUR)



EUR/AUD



Performance

Depotwert	39.441,25 €
Liquidität	76.408,93 €
Gesamtwert	115.850,18 €
Performance seit Start im Oktober 2002	+131,70%
Startkapital	50.000,00 €

Geplante Neuaufnahmen

Wert/Name	WKN/ Kürzel	Kauf- Limit	Stop- Loss
Douglas	609900	38,70 €	36,85 €
Air Berlin	AB1000	3,15 €	2,85 €

■ Kommentar

Wir ordern 625 Aktien von Douglas sowie 1.930 Aktien von Air Berlin, jeweils über Xetra.

■ Anlagephilosophie

Das Musterdepot richtet sich an den konservativen Anleger. Hier nehmen wir charttechnische Setups mittels Engagements u. a. in Aktien, ETFs und derivative Finanzinstrumente mit geringem Hebel wahr. Die Transaktionen erfolgen transparent nach Ankündigung.

Performance-Historie

Index	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Musterdepot	+9,89%	+13,26%	+15,24%	-15,48%	+1,25%	+12,05%	+17,19%	-3,03%
DAX	+7,34%	+27,07%	+21,98%	+22,29%	-40,37%	+23,85%	+17,21%	+2,83%
MSCI World (US\$)	+12,84%	+7,68%	+17,83%	+7,09%	-42,08%	+26,98%	+7,68%	+6,13%

Musterdepot - Zertifikate und Optionsscheine

Wert/Name	WKN/ Kürzel	Kauf- kurs	Kauf- datum	Stop- Loss	Kurs aktuell	Stück- zahl	+/-
DAXglobal BRIC M.F.	AA11UB	1,56 €	28.03.11	1,15 €	1,63 €	2.306	+4,49%
Lev. ETC Zink	AOV9ZA	10,35 €	28.03.11	8,45 €	10,33 €	482	-0,19%

■ Kommentar

Während bei Zink in dieser Woche wenig passierte und sich der Kurs per saldo seitwärts bewegte, gelang dem DAXglobal BRIC der Anstieg über das letzte Zwischenhoch bei 479 Punkten. Damit kann der Index in den nächsten Wochen das Hoch bei 505 Punkten in Angriff nehmen.

DAXglobal BRIC



Zink



Performance

Depotwert	8.737,84 €
Liquidität	95.304,13 €
Gesamtwert	104.041,97 €
Performance seit Start im Oktober 2002	+108,08%
Startkapital	50.000,00 €

Geplante Neuaufnahmen

Wert/Name	WKN/ Kürzel	Kauf- Limit	Stop- Loss

■ Kommentar

Im Moment planen wir keine Neuaufnahme.

■ Anlagephilosophie

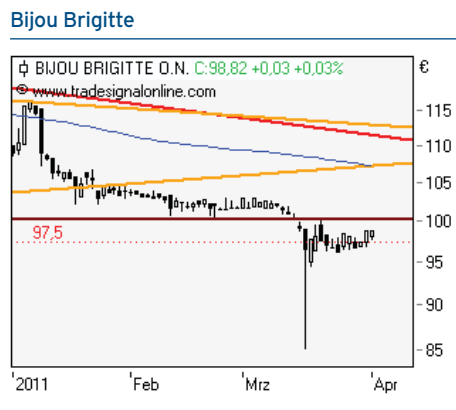
Das Musterdepot Zertifikate und Optionsscheine richtet sich an spekulative Anleger, die charttechnische Setups mittels derivativer Finanzinstrumente gehebelt handeln wollen. Die einzelnen Transaktionen erfolgen transparent nach Ankündigung.

Performance-Historie

Index	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Musterdepot	+2,34%	+28,71%	+32,25%	+2,62%	+18,89%	-2,54%	-0,86%	-0,20%
DAX	+7,34%	+27,07%	+21,98%	+22,29%	-40,37%	+23,85%	+17,21%	+2,83%
MSCI World (US\$)	+12,84%	+7,68%	+17,83%	+7,09%	-42,08%	+26,98%	+7,68%	+6,13%

Empfehlungen im Rückblick

Wert	Empfohlen	Kurs	Aktuelle Einschätzung
AT&T	27.03.11	28,85 \$	AT&T konnte schon diese Woche deutlich zulegen und sowohl das 38,2%-Fibonacci-Retracement bei 29,33 US-Dollar als auch den Widerstand bei 29,50 US-Dollar überwinden. Das nächste Etappenziel liegt nun bei 31,93 US-Dollar.
Bijou Brigitte	13.03.11	101,00 €	Nicht so gut lief es dagegen für Bijou Brigitte. Schon kurz nach der Besprechung fiel die Aktie unter den empfohlenen Stoppkurs. Inzwischen hat sich der Kurs wieder etwas erholt, dennoch gibt es aktuell keinen Handlungsbedarf.
Wirecard	27.02.11	12,00 €	Nach dem erfolgreichen Pullback setzte Wirecard die Aufwärtsbewegung fort und hat unser Kursziel von 13,20 Euro nahezu erreicht. 50% der Long-Position sollten daher verkauft und der Rest mit Stopp bei 12,02 Euro gehalten werden.



Impressum und Disclaimer



V.i.S.d.P.: Christian Ernst Frenko

Herausgeber: finanzpark AG,
Hauptmarkt 2, 90403 Nürnberg
info@finanzpark.de

Chefredaktion: Steffen Droemert

Art Direction: Tolon Demirkazik

Aboservice: Margot Habjan,
aboservice@finanzpark.de

Die Charts wurden mit freundlicher Unterstützung von tradesignal erstellt. (Nähere Infos unter www.tradesignalonline.com)

(c) finanzpark AG 2011

Amtsgericht: Nürnberg, HRB: 24981

UST-IdNr.: DE 813258865

Vorstand: Christian Ernst Frenko (Vorsitz),
Andreas Fiek

Aufsichtsrat: Dr. Tanja Fischer (Vorsitz)

Indirekte sowie direkte Regressinanspruchnahme und Gewährleistung sind trotz akkuratem Research und der Sorgfaltspflicht verbundenen Prognostik kategorisch ausgeschlossen werden. Insbesondere gilt dies für Leser, die unseren Handelsanregungen folgen. So stellen diese in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen im „Der ChartTrader“ stellen keine Aufforderung von Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Finanzprodukten dar. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen muss dennoch kategorisch ausgeschlossen werden. „Der ChartTrader“ darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Weiterhin kann nicht ausgeschlossen werden, dass Redaktionsmitglieder sich im Besitz von Wertpapieren befinden, über die wir im Rahmen des „Der ChartTrader“ oder anderweitig Bericht erstatten. Leser, die aufgrund der im „Der ChartTrader“ veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die im „Der ChartTrader“ oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen somit keinerlei Haftungsobliegenheit. Insbesondere weisen wir hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Börsentermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken bis hin zum Totalverlust gegenüber. Nur wer gem. § 53 Abs. 2 BörsenG die bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre 'Basisinformationen über Börsentermingeschäfte' und das Formular 'Verlustrisiken bei Börsentermingeschäften' gelesen und verstanden hat, darf am Handel mit Optionsscheinen teilnehmen. Der „Der ChartTrader“ erfüllt diese Aufklärungsfunktion nicht. Wer aufgrund der Handelsanregungen im „Der ChartTrader“ Optionsschein- oder Derivatgeschäfte tätigt, erklärt damit ausdrücklich, über die geforderte Börsentermingeschäftsfähigkeit zu verfügen und sich somit aller Risiken bewusst zu sein. Ausdrücklich weisen wir auf die im Wertpapiergeschäft immer vorhandenen erheblichen Risiken hin. Aktieninvestitionen sowie Optionsscheingeschäfte, der Handel mit derivativen Finanzprodukten als auch Anlagen in Investmentfonds beinhalten das Risiko enormer Wertverluste. Insbesondere gilt dies auch im Zusammenhang mit dem börslichen und vorbörslichen Handel von Neuemissionen und speziell bei Anlagen in nicht börsennotierte Unternehmen, wie dies bei Venture-Capital-Anlagen der Fall ist. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann dabei keineswegs ausgeschlossen werden. Eigenverantwortliche Anlageentscheidungen im Wertpapiergeschäft darf der Anleger nur bei eingehender Kenntnis der Materie in Erwägung ziehen, in jedem Falle aber ist die Inanspruchnahme einer persönlichen Beratung der Haus- und/oder Depotbank unbedingt zu empfehlen. Im „Der ChartTrader“ befinden sich beispielsweise im Rahmen von Werbeanzeigen oder zur Quellenangabe weitergehender Informationen gelegentlich Hyperlinks zu anderen Seiten im Internet. Für all diese Links gilt: Die finanzpark AG erklärt als Herausgeberin des „Der ChartTrader“ ausdrücklich, keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten zu haben. Daher distanziert sich die finanzpark AG hiermit ausdrücklich von den Inhalten aller verlinkten Seiten und macht sich deren Inhalte ausdrücklich nicht zu eigen. Diese Erklärung gilt für alle in den Seiten vorhandenen Hyperlinks, ob angezeigt oder verborgen, und für alle Inhalte der Seiten, zu denen diese Hyperlinks führen.